



EISBERGE, NORDLICHT UND WALE (2021)

Ort: Grönland, Island
Reisedauer: 12 Tage
Teilnehmerzahl: 25 - 0
Schwierigkeit: Mittel
Reiseart: Schiffsreisen,

Begleiten Sie uns auf einer unvergesslichen Expeditions-Kreuzfahrt abseits der üblichen Routen an die noch kaum besuchte Ostküste Grönlands! Von der isländischen Hafenstadt Akureyri nehmen Sie Kurs auf Scoresbysund, überqueren den nördlichen Polarkreis und halten schon bald Ausschau nach Walen und den ersten Eisbergen, die sich majestätisch aus der wilden Fjord-Landschaft der Volquart Boons-Küste erheben. Im September wird die Tundra von den leuchtenden Gelb- und Rottönen der arktischen Weide dominiert. Zugleich bildet sich das erste Meereis, und die bis zu 2.000 m hohen Berggipfel sind mit dem ersten Neuschnee gepudert. Auch wenn die Tage noch lang sind, sind die Chancen, Nordlichter am Himmel tanzen zu sehen, jetzt besonders groß! Der Reiseverlauf dient zur Orientierung, doch ist wie bei allen Expeditionen Flexibilität das oberste Gebot. Über die genaue Fahrtroute entscheiden Ihr Kapitän und die erfahrene Expeditionsleitung vor Ort, abhängig von den Eisverhältnissen und den Wetterbedingungen.

Inklusivleistungen

- Zodiac-Ausflüge und Landgänge (wetterabhängig)
- Flüge mit Lufthansa, SAS oder Icelandair ab diversen Flughäfen in Deutschland nach Reykjavik und zurück in der Economy Class
- Expeditions-Kreuzfahrt mit 7 Übernachtungen an Bord der MS Plancius in einer Außenkabine der gebuchten Kategorie mit Dusche/WC
- 3 Übernachtungen im Komfort-Hotel in Reykjavik
- Ortsbesichtigung in Ittoqqortoormiit
- Flughafentransfers in Reykjavik, Transfers zwischen Reykjavik und Akureyri
- Deutsch geführter Tagesausflug in Island
- Arktis-Umweltgebühr (AECO)
- Spannende Bordvorträge zu Flora, Fauna, Polarlichtern und zur Inuit-Kultur
- Reiseführer und nach der Reise Expeditions Logbuch
- Flüge mit Lufthansa, SAS oder Icelandair ab diversen Flughäfen in Deutschland nach Reykjavik und zurück in der Economy Class
- Expeditions-Kreuzfahrt mit 7 Übernachtungen an Bord der MS Plancius in einer Außenkabine der gebuchten Kategorie mit Dusche/WC
- 3 Übernachtungen im Komfort-Hotel in Reykjavik
- Deutsch sprechende Expeditions-Reiseleitung sowie Deutsch und Englisch sprechendes Experten-Team an Bord
- Zodiac-Ausflüge und Landgänge (wetterabhängig)
- Ortsbesichtigung in Ittoqqortoormiit
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Flughafentransfers in Reykjavik, Transfers zwischen Reykjavik und Akureyri
- Deutsch geführter Tagesausflug in Island
- Arktis-Umweltgebühr (AECO)
- Spannende Bordvorträge zu Flora, Fauna, Polarlichtern und zur Inuit-Kultur
- Reiseführer und nach der Reise Expeditions Logbuch
- Expeditions-Kreuzfahrt mit 8 Übernachtungen an Bord der MS Plancius in einer Außenkabine der gebuchten Kategorie mit Dusche/WC

Reiseverlauf

1. Tag Abflug Nach Reykjavik

Von Ihrem Abflughafen in Deutschland fliegen Sie heute nach Reykjavik. Je nach Ankunftszeit bleibt vor dem Begrüßungsabendessen noch Zeit für ein individuelles Kennenlernen der isländischen Hauptstadt. (A)

2. Tag Wasserfälle, Lavastrände Und Geysire

Island ist reich an einmaligen Naturwundern, und im Südwesten der Insel liegen diese so nah beieinander wie an fast keinem anderen Ort. Sie haben die Wahl zwischen zwei deutsch geführten Tagesausflügen: Die Colden Circle-Tour, ein Klassiker, führt zum Thingvellir-Nationalpark, zum Gullfoss-Wasserfall und zum berühmtesten aller Geysire, dem Strokkur. Ein Ausflug an die Südküste bietet Ausblicke auf Vulkane und Gletscher und Besuche der Wasserfälle Skogafoss und Seljalandsfoss sowie des schwarzen Strandes bei Vik. (F)

3. Tag Auf Der Ringstraße Nach Norden – Leinen Morgens Abschied von der isländischen Hauptstadt

und Fahrt per Bus gen Norden. Sie passieren kleine Siedlungen, Bergmassive, Fjorde und Hochebenen, bevor Sie am Nachmittag in Akureyri eintreffen. Nach einer kleinen Rundfahrt durch die viertgrößte Stadt Islands heißt Sie die Crew der MS Plancius herzlich willkommen an Bord. Nach dem Bezug Ihrer Kabine und einer Sicherheitsübung werden die Anker gelichtet – Ihr Arktis-Abenteuer beginnt! Auf der Passage durch den langgestreckten Eyjafjord erblicken Sie vielleicht die ersten Wale, und bei klarem Himmel sollten Sie am Abend unbedingt nach Polarlichtern Ausschau halten. Die nördliche Lage und die Abwesenheit künstlicher Lichtquellen machen Nord-Island im September zu einem der besten Beobachtungsorte für die Aurora Borealis. (FA)

4. Tag Durch Die Dänemarkstraße

Die MS Plancius überquert den Polarkreis und erreicht die Dänemarkstraße, die Meerenge zwischen Island und Grönland. Dabei wird sie gewiss von Eissturmvögeln, Dreizehenmöwen und Trottellummen begleitet, und mit etwas Glück auch von Walen. Am Abend nähert sich Ihr Schiff Kap Brewster, und Sie erblicken die ersten Eisberge, die vor der grönländischen Ostküste im Meer driften. (FMA)

5. Tag Ankunft Im Scoresbysund

Nach der Passage über offene See fahren Sie heute in den geschützten Scoresbysund (Grönländisch: Kangertittivaq) ein, das größte Fjord-System der Welt! Sie kreuzen vor der stark vergletscherten Volquart Boons-Küste und unternehmen eine erste Zodiac-Tour durch gigantische Eisberge in allen Formen und Weiß-Blau-Schattierungen, zwischen denen die rund 90 m lange MS Plancius winzig wirkt. Je nach Witterung bildet sich Mitte September bereits das erste Meereis, und die schwarzen, bis zu 1.000 m hohen Basaltformationen der Berge sind mit einer feinen Schneeschicht überzogen. Bei einer Anlandung auf Danmarks Ø sehen Sie die Überreste einer vor rund 200 Jahren verlassenen Inuit-Siedlung. Noch heute lassen sich die eisbärensicheren Speisekammern und Gräber identifizieren. Am Abend setzen Sie die Fahrt durch immer schmaler werdende Fjordarme fort, umgeben von bizarren Eisbergen. (FMA)

6. Tag Eisberge, Tundra Und Moschusochsen

Bei einer Zodiac-Fahrt nahe Røde Ø bestaunen Sie die wahrscheinlich schönsten Eisberge. Das Weiß-Blau bildet einen herrlichen Kontrast zu den roten Sedimenthängen. Sie spüren die Kälteabstrahlung der Eisgiganten und lauschen dem Knacken und Grollen, das die Stille unterbricht. Weiter nördlich im Rypefjord gehen Sie an Land und erleben die Tundra in den schönsten Herbstfarben. Es braucht etwas Glück, doch vielleicht entdecken Sie hier sogar eine kleine Herde Moschusochsen? (FMA)

7. Sydkap – Arktische Wunderwelten

Ihr Kapitän manövriert entlang riesiger Eisberge, einige davon bis zu 100 m hoch und mehr als einen Kilometer lang. Halten Sie Ihre Kamera bereit, denn in der Gegend lassen sich mit Glück Moschusochsen,

8. Tag Sydkap	Polarfüchse und Schneehasen sichten. Gleichzeitig erheben sich um Sie herum Granitzinnen, die einen fantastischen Blick über den Fjord ermöglichen. (FMA) Am Sydkap besuchen Sie die Reste eines Winterdorfs von Inuit der Thule-Kultur. Bis zu 20 Menschen fanden hier in winzigen Behausungen aus Walknochen und Grassoden Schutz vor der Witterung und vor Eisbären. (FMA)
9. Tag Besuch In Ittoqqortoormiit Und Unter Dem Nordlicht Zurück	Über Nacht hat die MS Plancius ihre Fahrt gen Osten fortgesetzt, und so nähern Sie sich nun wieder der Mündung des Scoresbysunds. Nach einer Anlandung am südlichen Zipfel von Jameson Land, wo sich Watvögel und Wildgänse zur herbstlichen Migration versammeln, treffen Sie am Nachmittag erstmals wieder auf die Zivilisation. In Ittoqqortoormiit, der nördlichsten Siedlung an Grönlands Ostküste, erhalten Sie einen Einblick in den Alltag der Grönländer. Der nächste Ort ist rund 800 km weiter im Süden, und so leben die rund 400 Einwohner hier sehr isoliert von der Außenwelt. Vor den bunt angestrichenen Holzhäusern dösen Schlittenhunde, und Felle von Robben und Moschusochsen sind zum Trocknen aufgespannt. Zurück an Bord heißt es heute Abschied nehmen von Grönland – die MS Plancius begibt sich wieder auf die offene See, diesmal mit Kurs Südost und Rückfahrt über die Dänemarkstraße. Die Guide-Lektoren laden zu spannenden Vorträgen ein und halten für Sie stetig nach Walen und Seevögeln Ausschau. Nach Einbruch der Dunkelheit können Sie bei klarem Himmel das faszinierende Nordlicht bestaunen. (FMA)
10. Tag Von Akureyri Nach Reykjavik	Am Morgen nehmen Sie Abschied von Ihrem kleinen blauen Expeditionsschiff und der lieb gewonnenen Crew. Im Hafen von Akureyri warten Busse auf Sie, und Sie reisen auf der Ringstraße gen Süden zurück nach Reykjavik. Nach dem Zimmerbezug in Ihrem zentral gelegenen Hotel bleibt noch Zeit für einen Spaziergang durch das überschaubare Zentrum der isländischen Hauptstadt. (F)
1. Tag Abflug Nach Reykjavik	Von Ihrem Abflughafen in Deutschland fliegen Sie heute nach Reykjavik. Je nach Ankunftszeit bleibt vor dem Begrüßungsabendessen noch Zeit für ein individuelles Kennenlernen der isländischen Hauptstadt. (A)
2. Tag Wasserfälle, Lavastrände Und Geysire	Island ist reich an einmaligen Naturwundern, und im Südwesten der Insel liegen diese so nah beieinander wie an fast keinem anderen Ort. Sie haben die Wahl zwischen zwei deutsch geführten Tagesausflügen: Die Colden Circle-Tour, ein Klassiker, führt zum Thingvellir-Nationalpark, zum Gullfoss-Wasserfall und zum berühmtesten aller Geysire, dem Strokkur. Ein Ausflug an die Südküste bietet Ausblicke auf Vulkane und Gletscher und Besuche der Wasserfälle Skogafoss und Seljalandsfoss sowie des schwarzen Strandes bei Vik. (F)
3. Tag Auf Der Ringstraße Nach Norden – Leinen	Morgens Abschied von der isländischen Hauptstadt

und Fahrt per Bus gen Norden. Sie passieren kleine Siedlungen, Bergmassive, Fjorde und Hochebenen, bevor Sie am Nachmittag in Akureyri eintreffen. Nach einer kleinen Rundfahrt durch die viertgrößte Stadt Islands heißt Sie die Crew der MS Plancius herzlich willkommen an Bord. Nach dem Bezug Ihrer Kabine und einer Sicherheitsübung werden die Anker gelichtet – Ihr Arktis-Abenteuer beginnt! Auf der Passage durch den langgestreckten Eyjafjord erblicken Sie vielleicht die ersten Wale, und bei klarem Himmel sollten Sie am Abend unbedingt nach Polarlichtern Ausschau halten. Die nördliche Lage und die Abwesenheit künstlicher Lichtquellen machen Nord-Island im September zu einem der besten Beobachtungsorte für die Aurora Borealis. (FA)

4. Tag Durch Die Dänemarkstraße

Die MS Plancius überquert den Polarkreis und erreicht die Dänemarkstraße, die Meerenge zwischen Island und Grönland. Dabei wird sie gewiss von Eissturmvögeln, Dreizehenmöwen und Trottellummen begleitet, und mit etwas Glück auch von Walen. Am Abend nähert sich Ihr Schiff Kap Brewster, und Sie erblicken die ersten Eisberge, die vor der grönländischen Ostküste im Meer driften. (FMA)

5. Tag Ankunft Im Scoresbysund

Nach der Passage über offene See fahren Sie heute in den geschützten Scoresbysund (Grönländisch: Kangertittivaq) ein, das größte Fjord-System der Welt! Sie kreuzen vor der stark vergletscherten Volquart Boons-Küste und unternehmen eine erste Zodiac-Tour durch gigantische Eisberge in allen Formen und Weiß-Blau-Schattierungen, zwischen denen die rund 90 m lange MS Plancius winzig wirkt. Je nach Witterung bildet sich Mitte September bereits das erste Meereis, und die schwarzen, bis zu 1.000 m hohen Basaltformationen der Berge sind mit einer feinen Schneeschicht überzogen. Bei einer Anlandung auf Danmarks Ø sehen Sie die Überreste einer vor rund 200 Jahren verlassenen Inuit-Siedlung. Noch heute lassen sich die eisbärensicheren Speisekammern und Gräber identifizieren. Am Abend setzen Sie die Fahrt durch immer schmaler werdende Fjordarme fort, umgeben von bizarren Eisbergen. (FMA)

6. Tag Eisberge, Tundra Und Moschusochsen

Bei einer Zodiac-Fahrt nahe Røde Ø bestaunen Sie die wahrscheinlich schönsten Eisberge. Das Weiß-Blau bildet einen herrlichen Kontrast zu den roten Sedimenthängen. Sie spüren die Kälteabstrahlung der Eisgiganten und lauschen dem Knacken und Grollen, das die Stille unterbricht. Weiter nördlich im Rypefjord gehen Sie an Land und erleben die Tundra in den schönsten Herbstfarben. Es braucht etwas Glück, doch vielleicht entdecken Sie hier sogar eine kleine Herde Moschusochsen? (FMA)

7. Sydkap – Arktische Wunderwelten

Ihr Kapitän manövriert entlang riesiger Eisberge, einige davon bis zu 100 m hoch und mehr als einen Kilometer lang. Halten Sie Ihre Kamera bereit, denn in der Gegend lassen sich mit Glück Moschusochsen,

Polarfüchse und Schneehasen sichten. Gleichzeitig erheben sich um Sie herum Granitzinnen, die einen fantastischen Blick über den Fjord ermöglichen. (FMA)
Am Sydkap besuchen Sie die Reste eines Winterdorfs von Inuit der Thule-Kultur. Bis zu 20 Menschen fanden hier in winzigen Behausungen aus Walknochen und Grassoden Schutz vor der Witterung und vor Eisbären. (FMA)

8. Tag Sydkap

9. Tag Besuch In Ittoqqortoormiit Und Unter Dem Nordlicht Zurück

Über Nacht hat die MS Plancius ihre Fahrt gen Osten fortgesetzt, und so nähern Sie sich nun wieder der Mündung des Scoresbysunds. Nach einer Anlandung am südlichen Zipfel von Jameson Land, wo sich Watvögel und Wildgänse zur herbstlichen Migration versammeln, treffen Sie am Nachmittag erstmals wieder auf die Zivilisation. In Ittoqqortoormiit, der nördlichsten Siedlung an Grönlands Ostküste, erhalten Sie einen Einblick in den Alltag der Grönländer. Der nächste Ort ist rund 800 km weiter im Süden, und so leben die rund 400 Einwohner hier sehr isoliert von der Außenwelt. Vor den bunt angestrichenen Holzhäusern dösen Schlittenhunde, und Felle von Robben und Moschusochsen sind zum Trocknen aufgespannt. Zurück an Bord heißt es heute Abschied nehmen von Grönland – die MS Plancius begibt sich wieder auf die offene See, diesmal mit Kurs Südost und Rückfahrt über die Dänemarkstraße. Die Guide-Lektoren laden zu spannenden Vorträgen ein und halten für Sie stetig nach Walen und Seevögeln Ausschau. Nach Einbruch der Dunkelheit können Sie bei klarem Himmel das faszinierende Nordlicht bestaunen. (FMA)

10. Tag Von Akureyri Nach Reykjavik

Am Morgen nehmen Sie Abschied von Ihrem kleinen blauen Expeditionsschiff und der lieb gewonnenen Crew. Im Hafen von Akureyri warten Busse auf Sie, und Sie reisen auf der Ringstraße gen Süden zurück nach Reykjavik. Nach dem Zimmerbezug in Ihrem zentral gelegenen Hotel bleibt noch Zeit für einen Spaziergang durch das überschaubare Zentrum der isländischen Hauptstadt. (F)

11. Tag Heimreise

Rückflug von Reykjavik zu Ihrem gebuchten Abflughafen in Deutschland. Oder Sie verlängern Ihre Reise mit einem individuellen Aufenthalt in Island, den wir auf Wunsch gern für Sie arrangieren. (F)

9. Tag Besuch In Ittoqqortoormiit

Über Nacht hat die MS Plancius ihre Fahrt gen Osten fortgesetzt, und so nähern Sie sich nun wieder der Mündung des Scoresbysunds. Nach einer Anlandung am südlichen Zipfel von Jameson-Land, wo sich Watvögel und Wildgänse zur herbstlichen Migration versammeln, treffen Sie am Nachmittag erstmals wieder auf Zivilisation. In Ittoqqortoormiit, der nördlichsten Siedlung an Grönlands Ostküste, erhalten Sie einen Einblick in den Alltag der Grönländer. Der nächste Ort ist rund 800 km weiter im Süden, und so leben die rund 400 Einwohner hier sehr isoliert von der Außenwelt. Vor den bunt angestrichenen Holzhäusern dösen Schlittenhunde, und Felle von Robben und

Moschusochsen sind zum Trocknen aufgespannt. Zurück an Bord heißt es heute Abschied nehmen von Grönland – die MS Plancius begibt sich wieder auf die offene See, diesmal mit Kurs Südost. (FMA)

10. Tag Unter Dem Nordlicht Zurück Nach Island Den letzten Tag Ihrer Schiffsreise verbringen Sie in der Dänemarkstraße. Die Guide-Lektoren laden zu spannenden Vorträgen ein und halten für Sie stetig nach Walen und Seevögeln Ausschau. Nach Einbruch der Dunkelheit können Sie bei klarem Himmel das faszinierende Nordlicht bestaunen. (FMA)

11. Tag Von Akureyri Nach Reykjavik Am Morgen nehmen Sie Abschied von Ihrem kleinen blauen Expeditionsschiff und der lieb gewonnenen Crew. Im Hafen von Akureyri warten Busse auf Sie, und Sie reisen auf der östlichen Ringstraße gen Süden zurück nach Reykjavik. Nach dem Zimmerbezug in Ihrem zentral gelegenen Hotel bleibt noch Zeit für einen Spaziergang durch das überschaubare Zentrum der isländischen Hauptstadt. (F)

Termin	Preis
05.09.2021 – 16.09.2021	8200€
2-Bett-Deluxe-Kabine Kontaktiere uns	

Leistungen

- Zodiac-Ausflüge und Landgänge (wetterabhängig)
- Flüge mit Lufthansa, SAS oder Icelandair ab diversen Flughäfen in Deutschland nach Reykjavik und zurück in der Economy Class
- Expeditions-Kreuzfahrt mit 7 Übernachtungen an Bord der MS Plancius in einer Außenkabine der gebuchten Kategorie mit Dusche/WC
- 3 Übernachtungen im Komfort-Hotel in Reykjavik
- Ortsbesichtigung in Ittoqqortoormiit
- Flughafentransfers in Reykjavik, Transfers zwischen Reykjavik und Akureyri
- Deutsch geführter Tagesausflug in Island
- Arktis-Umweltgebühr (AECO)
- Spannende Bordvorträge zu Flora, Fauna, Polarlichtern und zur Inuit-Kultur
- Reiseführer und nach der Reise Expeditions Logbuch
- Flüge mit Lufthansa, SAS oder Icelandair ab diversen Flughäfen in Deutschland nach Reykjavik und zurück in der Economy Class
- Expeditions-Kreuzfahrt mit 7 Übernachtungen an Bord der MS Plancius in einer Außenkabine der gebuchten Kategorie mit Dusche/WC
- 3 Übernachtungen im Komfort-Hotel in Reykjavik
- Deutsch sprechende Expeditions-Reiseleitung sowie Deutsch und Englisch sprechendes Experten-Team an Bord
- Zodiac-Ausflüge und Landgänge (wetterabhängig)
- Ortsbesichtigung in Ittoqqortoormiit
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Flughafentransfers in Reykjavik, Transfers zwischen Reykjavik und Akureyri
- Deutsch geführter Tagesausflug in Island
- Arktis-Umweltgebühr (AECO)
- Spannende Bordvorträge zu Flora, Fauna, Polarlichtern und zur Inuit-Kultur
- Reiseführer und nach der Reise Expeditions Logbuch
- Expeditions-Kreuzfahrt mit 8 Übernachtungen an Bord der MS Plancius in einer Außenkabine der

Keine Leistungen

- Reiseversicherung
- Trinkgelder
- Reiseversicherung

Zusatzinfos

- Expedition auf dem kleinen und wendigen Expeditionsschiff MS Plancius
- Eisberg-Giganten und unberührte Tundra im nahezu unbesiedelten Nordosten Grönlands
- Scoresbysund – Das weltgrößte Fjord-System im weltgrößten Nationalpark
- Kleines, wendiges Expeditionsschiff MS Plancius für maximal 110 Passagiere mit hoher Eisklasse und extra leisem Antrieb
- Ausschließlich Außenkabinen und Verzicht auf Show-Programme an Bord – Im Fokus steht das Natur-Erlebnis
- Chancen auf Sichtung von Walen, Moschusochsen, Polarfüchsen und Meeresvögeln
- Ideale Reisezeit zur Beobachtung des Polarlichts (Aurora Borealis) in Nord-Island
- Ittoqqortoormiit: Besuch einer der nördlichsten und einsamsten Siedlungen der Welt
- Einblicke in frühe Inuit-Kulturen
- Erfahrenes Deutsch sprechendes Reiseleiter und Lektoren-Team
- Alle Ausflüge (Zodiac-Fahrten, Wanderungen) sind bereits im Reisepreis enthalten und können aufgrund der geringen Passagierzahl für alle Gäste gleichzeitig stattfinden
- Übernachtungen in Reykjavik und Tagesausflug in Süd-Island

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise

- Rundlum Sorglos-Schutz
- Reiserücktritt-Versicherung
- Reisekranken-Versicherung

Ich bin bereits ausreichend versichert

- ## Kontaktdaten

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die allgemeinen Geschäftsbedingungen